

VÄRMD

DE

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE	14	6. TECHNISCHE DATEN	23
2. PRODUKTBESCHREIBUNG	18	7. MONTAGE UND ANSCHLUSS	23
3. BEDIENFELD	19	8. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	23
4. GEBRAUCH DER MIKROWELLE	20	9. IKEA GARANTIE	24
5. PROBLEMLÖSUNGEN	23		

1. SICHERHEITSHINWEISE

VORSICHTSMASSNAHMEN ZUR VERMEIDUNG EINER BELASTUNG DURCH ÜBERMÄSSIGE MIKROWELLENSTRAHLUNG

- a) Versuchen Sie nicht, dieses Mikrowellengerät mit offener Klappe zu betreiben, da dies zu einer schädlichen Einwirkung von Mikrowellenenergie führen kann. Die Sicherheitsriegel dürfen nicht zerbrochen oder beschädigt werden.
- b) Die Mikrowellenklappe darf nicht durch dazwischen geschobene Gegenstände offengehalten werden. Lassen Sie keine Verschmutzungen oder Rückstände von Reinigern auf den Dichtflächen anhaften.
- c) **WARNUNG!** Wenn die Klappe oder deren Dichtungen beschädigt sind, darf die Mikrowelle erst nach fachmännischer Reparatur in Betrieb genommen werden.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

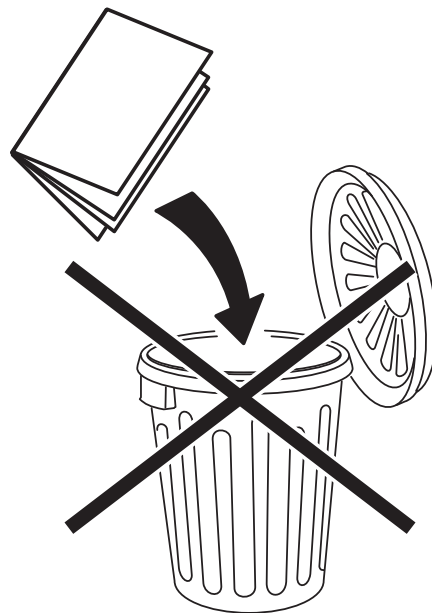
Zur Vermeidung von Bränden, Stromschlägen, Personenschäden oder übermäßiger Mikrowellenstrahlung bei der Benutzung des Geräts sind die folgenden grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen zu berücksichtigen:

1. Beachten Sie bitte die jeweiligen Hinweise:
**„VORSICHTSMASSNAHMEN ZUR VERMEIDUNG
EINER BELASTUNG DURCH ÜBERMÄSSIGE
MIKROWELLENSTRAHLUNG“.**
2. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren benutzt werden.
3. Bewahren Sie das Gerät und sein Kabel bitte außerhalb der Reichweite von Kindern unter 8 Jahren auf.
4. Wenn das Stromkabel beschädigt wurde, muss dieses entweder vom Hersteller, einem autorisierten Service-Center oder ähnlich qualifiziertem Personal ausgetauscht werden.

5. **WARNUNG:** Das Gerät muss vor dem Auswechseln der Leuchte ausgeschaltet sein, damit es nicht zu elektrischen Schlägen kommt.
6. **WARNUNG:** Wartungs- oder Reparaturarbeiten, bei denen eine Abdeckung entfernt wird, die vor der Einwirkung von Mikrowellenenergie schützt, sind für nicht sachkundige Personen gefährlich.
7. **WARNUNG:** Flüssigkeiten und andere Lebensmittel dürfen nicht in verschlossenen Behältern erhitzt werden, da diese zerplatzen könnten.
8. Bei der Erwärmung von Lebensmitteln in Kunststoff- oder Papierbehältern behalten Sie bitte Ihre Mikrowelle im Auge, da es zu einer Entzündung kommen könnte.
9. Verwenden Sie nur mikrowellenfeste Küchenutensilien.
10. Bei Rauchentwicklung schalten Sie das Gerät aus oder ziehen Sie den Netzstecker und halten Sie die Vorderklappe geschlossen, um Flammen zu ersticken.
11. Die Mikrowellenerhitzung von Getränken kann zu zeitverzögertem plötzlichem Kochen führen, daher ist beim Umgang mit dem Trinkgefäß Vorsicht geboten.
12. Der Inhalt von Trinkflaschen und Babykostgläsern ist vor dem Verzehr zu rühren oder zu schütteln und die Temperatur zu kontrollieren, damit es nicht zu Verbrennungen kommt.
13. Rohe und hart gekochte Eier sollten nicht in der Mikrowelle erhitzt werden, da sie auch nach dem Erhitzen noch platzen können.
14. Die Mikrowelle sollte regelmäßig gereinigt und eventuell vorhandene Speisereste sollten entfernt werden.
15. Wenn der Garraum nicht in einem sauberen Zustand gehalten wird, kann seine Oberfläche Schaden nehmen. Die Lebensdauer des Geräts wird dadurch beeinträchtigt und es kann zu Gefährdungen kommen.
16. Verwenden Sie nur den für diese Mikrowelle empfohlenen Temperaturfühler (bei Geräten, bei denen dies möglich ist).
17. Die Mikrowelle muss bei geöffneter Einbauküchenschranktür betrieben werden. (gilt nur für Mikrowellen, bei denen eine solche Tür vorgesehen ist).
18. Dieses Gerät ist für den Haushalt und ähnliche Anwendungen vorgesehen, wie z.B.:
 - für Kunden in Hotels, Motels, Frühstückspensionen und anderen Wohnumgebungen;
 - Bauernhäusern;
 - Gästezimmern.

19. Die Mikrowelle ist zum Erhitzen von Speisen und Getränken bestimmt. Das Trocknen von Lebensmitteln oder Kleidung und das Erwärmen von Heizkissen, Hausschuhen, Schwämmen, feuchten Tüchern und ähnlichem kann zu Verletzungen, Entzündungen oder Bränden führen.
20. Metallische Gefäße für Lebensmittel und Getränke sind beim Mikrowellengaren nicht zulässig.
21. Das Gerät darf nicht mit einem Dampfreiniger gereinigt werden.
22. Das Gerät darf nicht hinter einer Küchenschranktür angebracht werden, da es sich dort überhitzen kann. (dies gilt nicht bei Einbaugeräten, die für Küchenschränke ausdrücklich vorgesehen sind).
23. Die Mikrowelle ist für Einbauküchen vorgesehen.
24. Beim Herausnehmen der Gefäße aus dem Gerät ist darauf zu achten, dass der Drehteller nicht verschoben wird. (Gilt bei befestigten sowie bei Einbaugeräten, die mindestens 900 mm über dem Boden angebracht sind und über abnehmbare Drehteller verfügen. Dies gilt jedoch nicht für Geräte mit horizontaler unterer Flügelklappe.)

**GENAU BEACHTEN
UND FÜR DIE ZUKUNFT
AUFBEWAHREN.**



**ZUR VERMEIDUNG VON PERSONENSCHÄDEN
KORREKTE ERDUNG**

GEFAHR

Stromschlaggefahr

Das Berühren stromführender innerer Bauteile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Nehmen Sie das Gerät nicht auseinander.

WARNUNG

Stromschlaggefahr

Unsachgemäße Erdung kann zu Stromschlag führen. Schließen Sie das Gerät erst an eine Steckdose an, wenn es ordnungsgemäß aufgestellt und geerdet ist. Dieses Gerät muss unbedingt geerdet werden. Bei einem Kurzschluss verringert die Erdung die Gefahr eines elektrischen Schlags, indem sie den Strom ableitet. Dieses Gerät ist darum mit einem Kabel mit Schutzleitung und Schutzstecker ausgestattet. Dieser muss in eine ordnungsgemäß installierte und geerdete Steckdose gesteckt werden.

Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker, wenn die Erdungsvorschriften nicht vollständig verstanden wurden oder Zweifel an der ordnungsgemäßen Erdung des Geräts bestehen. Verwenden Sie bei Bedarf bitte nur ein 3-adriges Verlängerungskabel.

1. Nur ein kurzes Netzkabel wird mitgeliefert, damit sich niemand im verlegten Kabel verfängt oder darüber stolpert.
2. Bei Verwendung eines langen Kabelsatzes oder Verlängerungskabels:
 - 1) Die angegebene Nennleistung sollte mindestens der des Gerätes entsprechen.
 - 2) Als Verlängerungskabel darf nur ein 3-adriges Erdungskabel benutzt werden.
 - 3) Es sollte so verlegt sein, dass es nicht über die Arbeits- oder Tischplatte fällt, wo es von Kindern herabgezogen oder zur Stolperfalle werden könnte.

REINIGUNG

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.

1. Reinigen Sie den Garraum nach Gebrauch mit einem etwas angefeuchteten Tuch.

2. Reinigen Sie das Geschirr wie gewohnt in Seifenlauge.
3. Klappenrahmen und Dichtung sowie angrenzende Teile müssen bei Verschmutzung sorgfältig mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
4. Verwenden Sie keine scharfen Scheuermittel oder scharfkantigen Metallabstreifer zur Reinigung des Sichtfensterglases, da eine zerkratzte Oberfläche zu Glasbruch führen kann.
5. *Reinigungstip* ★ Zur leichteren Reinigung der Garraumwände, falls sie mit Gargut befleckt sind: Eine halbe Zitrone in eine Schüssel geben, 300 ml Wasser hinzufügen und 10 Minuten lang auf 100 % Mikrowellenleistung erhitzen. Den Garraum anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch auswischen.

KÜCHENUTENSILIEN

VORSICHT

Personengefährdung

Nur sachkundige Personen dürfen Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführen, bei denen eine Abdeckung entfernt wird, die den Schutz vor der Einwirkung von Mikrowellenstrahlung gewährleistet.

Siehe die Anweisungen unter „MATERIAL, DAS SIE IN MIKROWELLENGERÄTEN VERWENDEN KÖNNEN BZW. VERMEIDEN SOLLTEN“.

Manche nichtmetallischen Küchenutensilien sind nicht mikrowellenfest. Im Zweifelsfall können Sie sie wie nachstehend beschrieben auf Mikrowellenfestigkeit testen.

Eignungstest für Küchenutensilien:

1. Ein mikrowellenfestes Gefäß mit 1 Tasse kaltem Wasser (250 ml) füllen und mit dem gewünschten Küchenutensil in die Mikrowelle geben.
2. Bei maximaler Leistung 1 Minute erhitzen.
3. Das Küchenutensil vorsichtig betasten. Falls es heiß geworden ist, verwenden Sie es nicht zum Kochen in der Mikrowelle.
4. Nicht länger als 1 Minute erhitzen.

MATERIAL, DAS SIE IN MIKROWELLENGERÄTEN VERWENDEN KÖNNEN

KÜCHENUTENSILIEN	BEMERKUNGEN
Bräunungsschale	Folgen Sie den Anweisungen des Herstellers. Der Boden der Bräunungsschale muss sich mindestens 5 mm über dem Drehteller befinden. Bei unsachgemäßem Gebrauch kann der Drehteller brechen.
Essgeschirr	Nur mikrowellenfest. Folgen Sie den Anweisungen des Herstellers. Verwenden Sie keine gesprungenen oder angebrochenen Küchenutensilien.
Glasgefäße	Immer den Deckel abnehmen. Nur zum Erwärmen von Speisen verwenden. Die meisten Gläser sind nicht hitzebeständig und können brechen.
Glasgeschirr	Nur hitzebeständiges Glasgeschirr. Es dürfen sich keine metallischen Zierränder darauf befinden. Verwenden Sie keine gesprungenen oder angebrochenen Küchenutensilien.
Kochbeutel	Folgen Sie den Anweisungen des Herstellers. Nicht mit Metallband verschließen. Schlitze einschneiden, damit Dampf entweichen kann.
Pappteller und -becher	Nur zum kurzzeitigen Kochen/Erwärmen verwenden. Die Mikrowelle beim Garen nicht unbeaufsichtigt lassen.
Papierhandtücher	Zum Abdecken von Lebensmitteln beim Aufwärmen und zum Aufnehmen von Fett. Nur für kurzzeitiges Garen unter Aufsicht verwenden.
Pergamentpapier	Zum Schutz vor Spritzern oder zum Dämpfen verwenden.
Kunststoff	Nur mikrowellenfest. Anweisungen des Herstellers befolgen. Sollte als „Mikrowellenfest“ gekennzeichnet sein. Manche Plastikbehälter weichen auf, wenn die enthaltenen Lebensmittel sich aufheizen. Kochbeutel und dicht verschlossene Plastiktüten sollten je nach Packstück geschlitzt, durchstochen oder belüftet werden.
Plastikfolie	Nur mikrowellenfest. Zum Abdecken von Speisen beim Garen, um Feuchtigkeit zurückzuhalten. Plastikfolie nicht mit Lebensmitteln in Berührung kommen lassen.
Thermometer	Nur mikrowellenfeste (Fleisch- und Süßwarenthermometer).
Wachspapier	Als Abdeckung, um Spritzer zu vermeiden und Feuchtigkeit zurückzuhalten.

MATERIAL, DAS SIE IN MIKROWELLENGERÄTEN VERMEIDEN SOLLTEN

KÜCHENUTENSILIEN	BEMERKUNGEN
Aluminiumschale	Kann Funkenbildung verursachen. Lebensmittel in mikrowellengeeignete Schale geben.
Lebensmittelkarton mit Metallgriff	Kann Funkenbildung verursachen. Lebensmittel in mikrowellengeeignete Schale geben.
Metall- oder metallbesetztes Küchenutensilien	Metall schirmt die Lebensmittel vor Mikrowellenstrahlung ab. Metallverzerrungen können Funkenbildung verursachen.
Metalldrahtbinder	Können Funkenbildung und Brand im Garraum verursachen.
Papierbeutel	Können Brand im Garraum verursachen.
Kunststoffschaum	Kann unter Mikrowelleneinwirkung schmelzen oder die enthaltene Flüssigkeit verunreinigen.
Holz	Trocknet im Mikrowellengerät aus und kann splintern oder reißen.

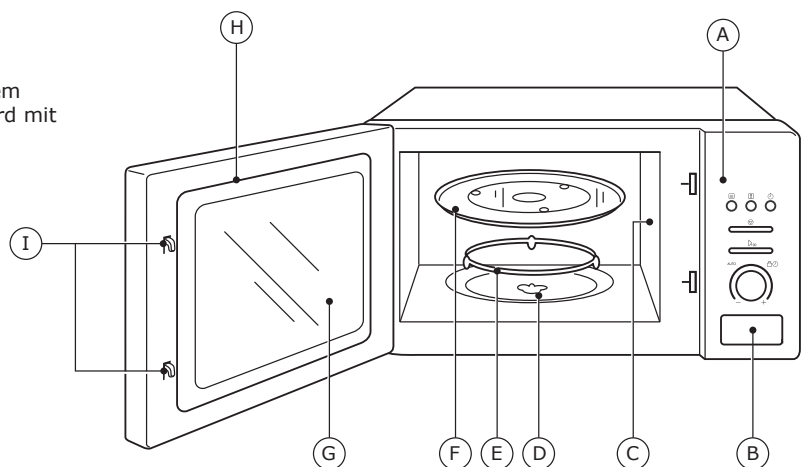
2. PRODUKTBESCHREIBUNG

AUFSTELLEN DER MIKROWELLE

Bezeichnung der Bauteile und des Zubehörs

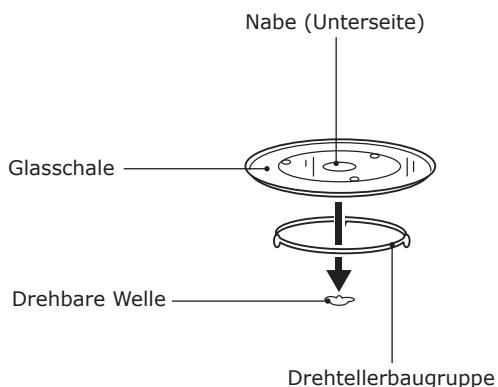
Entnehmen Sie die Mikrowelle und alle übrigen Teile aus dem Karton, entfernen Sie alles aus dem Garraum. Ihr Gerät wird mit folgendem Zubehör geliefert:

- Glasschale 1x
- Drehtellerringbaugruppe 1x
- Bedienungsanleitung 1x
- Bohrschablone 1x
- Montageanleitung 1x



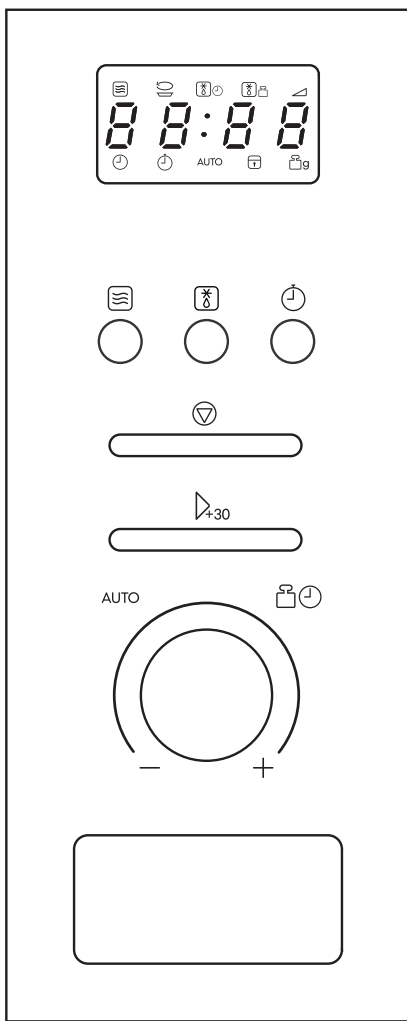
- A) Bedienfeld
- B) Klappenentriegelungstaste
- C) Wellenleiterabdeckung (nicht entfernen)
- D) Drehbare Welle
- E) Drehtellerbaugruppe
- F) Glasschale
- G) Sichtfenster
- H) Klappenbaugruppe
- I) Sicherheitsriegelsystem

Einsetzen des Drehtellers



- a. Legen Sie den Glasdrehteller niemals auf den Kopf. Der Glasdrehteller darf nicht in seiner Drehung behindert werden.
- b. Beim Garen sind stets sowohl der Glasdrehteller als auch der Unterlegring zu verwenden.
- c. Alle Speisen und Behälter werden zum Garen auf den Glasdrehteller gestellt.
- d. Bei Rissen oder Brüchen im Glasdrehteller oder im Unterlegring wenden Sie sich bitte an einen Kundendienst in Ihrer Nähe.
- e. Tiefkühlkost nie direkt auf einen warmen Drehteller legen.

3. BEDIENFELD



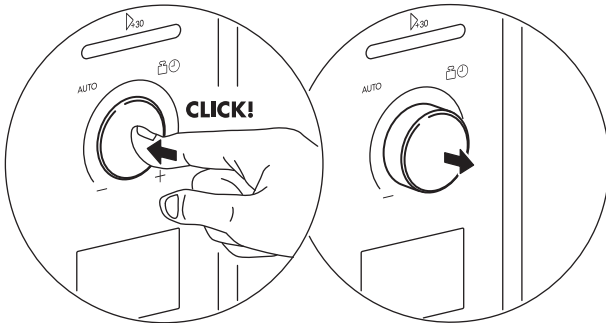
SYMBOLE

-  **Mikrowelle**
-  **Küchenzeitschaltuhr**
-  **Start/ +30 Sek./Bestätigung**
-  **Zeit**
-  **Gewicht/Zeit Auftauen**
-  **Stopp/Löschen**
- AUTO** **Automatisches Menü**

4. GEBRAUCH DER MIKROWELLE

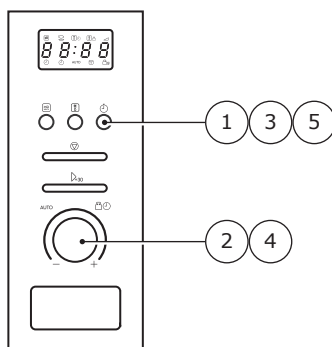
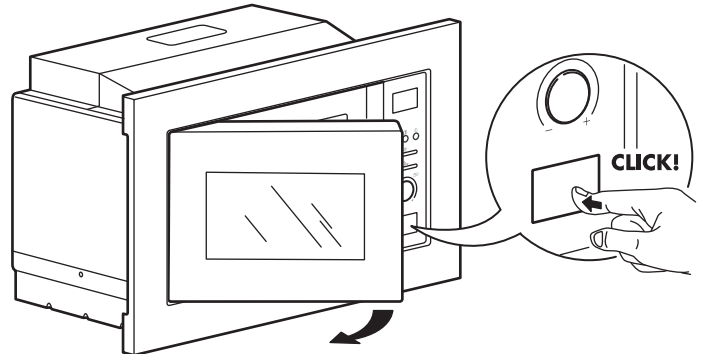
DREHSCHALTER

Drücken Sie den Drehschalter leicht nach innen, bis er herauspringt.



ÖFFNEN DER KLAPPE

Drücken Sie die Taste zum Öffnen der Klappe.



ZEITEINSTELLUNG

Wenn die Mikrowelle angeschlossen ist, zeigt der Bildschirm „0:00“ an, der Klingelton ertönt einmal.

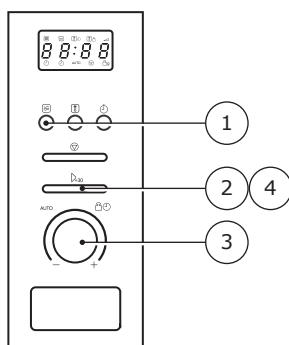
1. Drücken Sie zum Einstellen der Uhrzeit die **Küchenzeitschaltuhr** zweimal, um die Uhrzeit einzustellen. Die Stundenanzeige sollte jetzt blinken.
2. Drehen Sie zum Einstellen der Stunden den Drehschalter , die Eingabezeit sollte zwischen 0--23 liegen.
3. Drücken Sie die wieder. Jetzt sollte die Minutenanzeige blinken, die Stundenanzeige leuchtet.
4. Drehen Sie zum Einstellen der Minuten den Drehschalter , die Eingabezeit sollte zwischen 0--59 liegen.
5. Zum Beenden der Eingabe drücken Sie die **Küchenzeitschaltuhr** , : sollte jetzt blinken.

Hinweis: Wenn Sie beim Einstellen der Uhrzeit nicht innerhalb von 1 Minute mit der Taste **Küchenzeitschaltuhr** bestätigen, schaltet die Mikrowelle sich auf die vorherige Einstellung zurück.

KINDERSICHERUNG

Sperren: Im Standby-Modus drücken Sie drei Sekunden lang **Stop/Löschen**, es ertönt ein langer „Piepton“ als Meldung, dass die Kindersicherung jetzt eingeschaltet ist. Der Bildschirm zeigt [- -] oder die aktuelle Uhrzeit an.

Aufheben: An der gesperrten Mikrowelle drücken Sie drei Sekunden lang **Stop/Löschen**, es ertönt ein langer „Piepton“ als Meldung, dass die Kindersicherung jetzt ausgeschaltet ist.



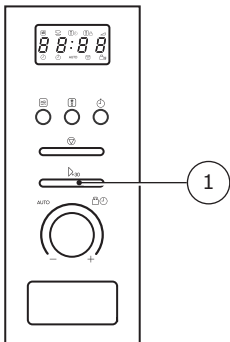
MIKROWELLENGAREN

1. Drücken Sie **Mikrowelle** einmal, auf dem Bildschirm blinkt rasch **80**. Drücken Sie **Mikrowelle** mehrmals oder drehen Sie den Drehschalter zum Einstellen der gewünschten Leistung.
2. Drücken Sie danach **Start/+30 s** zum Bestätigen der gewählten Leistungsstufe.
3. Drehen Sie den Drehschalter zum Festlegen einer Garzeit von 0:05 bis 95:00.
4. Drücken Sie **Start/+30 s** erneut, dann beginnt der Garvorgang.

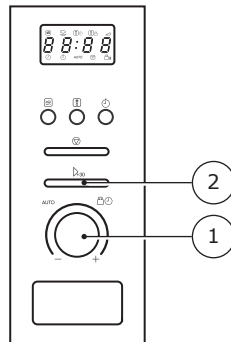
Hinweis: Die Schrittweiten für die Einstellung des Drehschalters lauten wie folgt:

0---1 min	: 5 Sekunden
1--- 5 min	: 10 Sekunden
5---10 min	: 30 Sekunden
10---30 min	: 1 min
30---95 min	: 5 min

Schnellstartalternative 1



Schnellstartalternative 2



Schnellstartvariante 1

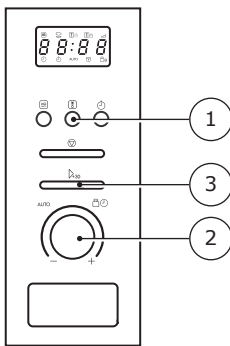
1. Im Standby-Modus drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s**, dann gart der Herd 30 Sekunden lang mit voller Leistung. Jede weitere Betätigung erhöht die Garzeit um 30 Sekunden auf bis zu 95 Minuten.

Schnellstartvariante 2

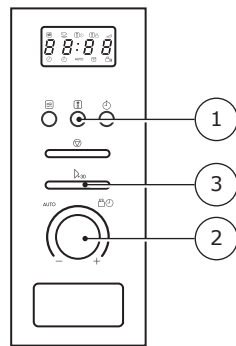
1. Im Standby-Modus drehen Sie den Knopf ☺ nach rechts, um die Uhrzeit einzustellen.
2. Drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s**, dann beginnt das Garen mit voller Mikrowellenleistung.

Hinweis: Im Gar- oder im Auftaumodus kann jede Betätigung von Δ_{30} **Start/+30 s** die Garzeit um 30 Sekunden erhöhen.

Auftauen nach Gewicht



Auftauen nach Zeit



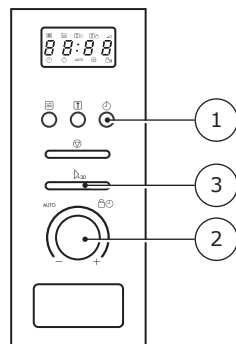
Auftauen nach Gewicht

1. Drücken Sie einmal ☒ **Gewicht/Zeit Auftauen**. Der Herd zeigt **dEF1** an.
2. Wählen Sie mit dem Drehregler „ ☺ “ das Gewicht der Lebensmittel von 100 bis 2000 g.
3. Drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s**, damit das Auftauen beginnt.

Auftauen nach Zeit

1. Drücken Sie zweimal ☒ **Gewicht/Zeit Auftauen**. Der Herd zeigt **dEF2** an.
2. Stellen Sie mit dem Drehregler „ ☺ “ die Auftauzeit ein. Die Höchstdauer beträgt 95 Minuten.
3. Drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s**, damit das Auftauen beginnt.

Nach der Hälfte der eingestellten Auftauzeit werden Sie aufgefordert, die Speisen zu wenden. Öffnen Sie die Klappe und drehen Sie die Speisen um, schließen Sie die Klappe und drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s**, damit das Auftauen weitergehen kann.

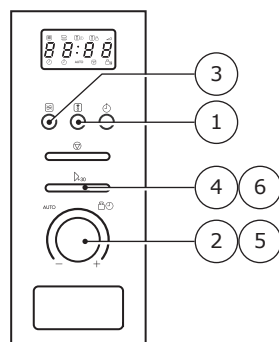


Küchenzeitschaltuhr

1. Drücken Sie die ☹ **Küchenzeitschaltuhr** einmal, der Bildschirm zeigt **00:00**, die Uhranzeige leuchtet.
2. Drehen Sie den Drehregler ☺ zur Eingabe der gewünschten Zeitdauer. (Der größte Zeitraum, die Sie einstellen können, beträgt 95 Minuten).
3. Drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s** zum Bestätigen der Einstellung, die Uhranzeige flackert jetzt.

Wenn die eingestellte Zeit erreicht ist, erlischt die Uhranzeige und der Signalton schlägt fünf Mal an.

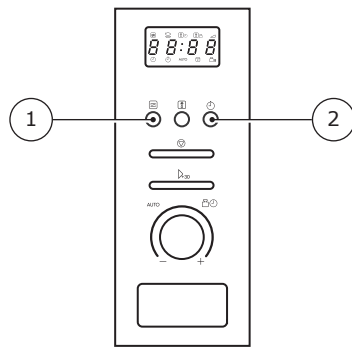
Das Gerät kann so eingestellt werden, dass es mehrstufig gart, nämlich zuerst auftaut und anschließend erhitzt:



Mehrstufiges Garen

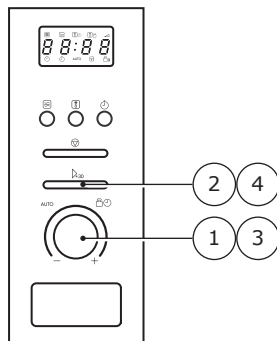
1. Drücken Sie zweimal ☒ **Gewicht/Zeit Auftauen**. Der Herd zeigt **dEF2** an.
2. Drehen Sie den Drehregler ☺ zur Wahl der Auftauzeit.
3. Drücken Sie ☒ **Mikrowelle** einmal, der Bildschirm zeigt **80**, drücken Sie wiederholt den Knopf oder drehen Sie den Drehregler zum Einstellen der gewünschten Mikrowellenleistung.
4. Drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s** zur Bestätigung der eingestellten Leistung.
5. Drehen Sie den Drehregler ☺ zum Einstellen der Garzeit.
6. Drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s**, damit das Garen beginnt.

Nach der Hälfte der eingestellten Auftauzeit werden Sie aufgefordert, die Speisen zu wenden. Öffnen Sie die Klappe und drehen Sie die Speisen um, schließen Sie die Klappe und drücken Sie Δ_{30} **Start/+30 s**, damit das Auftauen weitergehen kann. Der Signalton ertönt, wenn der zweite Garvorgang beginnt. Wenn die Garzeit beendet ist, ertönt der Signalton fünfmal.



Abfragefunktion

1. Bei laufendem Garvorgang drücken Sie **Mikrowelle**, die aktuelle Leistung wird drei Sekunden lang angezeigt.
2. Bei laufendem Kochen drücken Sie **Küchenzeitschaltuhr**, die Uhrzeit wird drei Sekunden lang angezeigt.



Automatisches Menü

1. Drehen Sie den Drehschalter nach links und wählen Sie ein Menü. Abwechselnd wird **A-1** bis **A-8** wird angezeigt.
2. Drücken Sie **Start/+30 s** zur Bestätigung des ausgewählten Menüs.
3. Drehen Sie den Drehschalter zur Auswahl des Standardgewichts laut Menütabelle.
4. Drücken Sie **Start/+30 s**, damit das Garen beginnt.

MENÜ	GEWICHT	ANZEIGE
A-1 Pizza	200 g	200
	400 g	400
A-2 Fleisch	250 g	250
	350 g	350
	450 g	450
A-3 Gemüse	200 g	200
	300 g	300
	400 g	400
A-4 Nudeln	50 g (mit 450 g kaltem Wasser)	50
	100 g (mit 800 g kaltem Wasser)	100
A-5 Kartoffeln	200 g	200
	400 g	400
	600 g	600
A-6 Fisch	250 g	250
	350 g	350
	450 g	450
A-7 Getränke	1 Tasse (120 ml)	1
	2 Tassen (240 ml)	2
	3 Tassen (360 ml)	3
A-8 Popcorn	50 g	50
	100 g	100

Hinweis: Die Lebensmittelklassen finden Sie auch auf dem Etikett in der Tür.

5. PROBLEMLÖSUNGEN

Normal	
Mikrowellengerät stört Rundfunkempfang	Rundfunkempfang kann beim Betrieb des Mikrowellengeräts gestört werden. Das entspricht Störungen durch kleine Elektrogeräte wie Mixer, Staubsauger und Ventilatoren. und ist unvermeidbar.
Schwache Innenbeleuchtung	Beim Garen in der Mikrowelle mit niedriger Leistung kann die Innenbeleuchtung schwach werden. und ist unvermeidbar.
Dampf sammelt sich an der Klappe, Heißluft kommt aus den Lüftungsschlitzen.	Beim Garen kann Dampf aus den Speisen aufsteigen. Zum größten Teil entweicht er durch die Lüftungsschlitze, aber teilweise kann er sich an einem kühlen Ort wie der Mikrowellenklappe ansammeln. und ist unvermeidbar.
Das Gerät wurde versehentlich ohne enthaltene Lebensmittel gestartet.	<i>Es ist untersagt, das Gerät ohne enthaltene Lebensmittel zu betreiben. Dies kann erhebliche Gefährdungen auslösen.</i>

Störungen	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät kann nicht gestartet werden.	(1) Netzkabel nicht richtig angeschlossen.	Ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie 10 Sekunden und stecken Sie dann den Stecker wieder ein.
	(2) Sicherung ausgelöst oder Schutzschalter hat angesprochen.	Sicherung ersetzen bzw. Schutzschalter zurücksetzen (Reparatur durch unser Fachpersonal)
	(3) Fehler an der Steckdose.	Schließen Sie probeweise andere elektrische Geräte an die Steckdose an.
Herd erwärmt die Speisen nicht	Klappe nicht gut geschlossen.	Klappe gut schließen.

6. TECHNISCHE DATEN

Modell:	VÄRMD 104.306.98
Nennspannung:	230 V-50 Hz
Nenneingangsleistung (Mikrowelle):	1250 W
Nennausgangsleistung (Mikrowelle):	800 W

Garraumkapazität:	20 l
Durchmesser des Drehtellers:	Ø 245 mm
Äußere Abmessungen:	595 x 344 x 394 mm
Eigengewicht:	15 kg

7. MONTAGE UND ANSCHLUSS

1. Dieses Gerät ist nur für den Hausgebrauch bestimmt.
2. Dieses Gerät ist nur für Einbauküchen bestimmt. Es ist nicht für den Gebrauch auf der Arbeitsfläche oder in einem Wandschrank vorgesehen.
3. Bitte beachten Sie die gesonderten Montagehinweise.
4. Das Gerät kann in einen 60 cm breiten Wandschrank eingebaut werden.
5. Es ist mit einem Stecker ausgestattet und darf nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.
6. Die Netzspannung muss der auf dem Typenschild angegebenen Spannung entsprechen.
7. Die Spannungsbuchse und das Anschlusskabel dürfen nur von einer Elektrofachkraft installiert bzw. ausgetauscht werden. Ist der Stecker nach der Montage nicht mehr zugänglich, muss auf der Installationsseite eine

8. Adapter, Steckdosenleisten oder Verlängerungskabel dürfen nicht verwendet werden. Überlastung kann zu Brandgefahr führen.
9. Das Gerät sollte nicht bei einer Bodenhöhe unter 85 cm angebracht werden.



Die zugängliche Oberfläche kann bei Betrieb heiß werden.

8. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Gemäß der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) sollten diese getrennt gesammelt und behandelt werden. Wenn Sie dieses Gerät irgendwann entsorgen müssen, dann bitte NICHT in den Hausmüll. Bitte senden Sie dieses Produkt an die Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte, sofern vorhanden.